

jafo[®] Cell-PRO Mauersperrfolie

Bitumenbeständige Mauersperrfolie in 1,2 mm Stärke, mit bauaufsichtlichem Prüfzeugnis

jafo[®] Cell-PRO besteht aus einem mit Glasgelege verstärkten, 3-lagigen Verbund von PE-Werkstoffen. Die ausschließliche Verwendung von Polyäthylen ermöglicht eine umweltfreundliche Entsorgung, d. h., es bestehen keine Restentsorgungsprobleme. Zugelassen zum Einsatz als Feuchtigkeitssperre, Mauerwerkssperre, L-Isolierung oder Z-Isolierung.

Prüfzeugnisse MPA Braunschweig: Nr. P-5108 / 5403 und Nr. P-5109 / 5393

Eigenschaften:

jafo[®] Cell-PRO ist bitumenverträglich, bricht nicht und bleibt auch bei extremen Minustemperaturen flexibel. jafo[®] Cell-PRO ist deutlich leichter als vergleichbare PVC-Bahnen nach DIN. Dadurch werden Versand- und Transportaufwand reduziert sowie die Handhabung gravierend erleichtert. Nahtverbindungen können durch Heißluftverschweißung oder mit dem selbstklebenden jafo[®] Cell-PRO-Randabschlussstreifen hergestellt werden. Quellverschweißen ist nicht erforderlich.

Verarbeitung:

jafo[®] Cell-PRO wird 1-lagig mit einer Überlappung von mind. 5 cm verlegt. Der Untergrund muss frei von scharfkantigen Bauteilen sein. Zur Herstellung einer möglichst waagerechten Oberfläche werden entsprechend den Vorgaben der DIN 1053 / EC6 die Auflageflächen mit Mörtel abgeglichen und die Sperrbahn fest in die Mörtelaufgabe gepresst. In den Überlappungsbereichen werden die Längs- und Quernähte der Bahnen mit Heißluft verschweißt. Dabei verflüssigt sich die PE-Beschichtung der Sperrbahn. Die Nähte werden mit einer Silikonrolle angedrückt bzw. angerieben. Auf diese Weise entsteht eine untrennbar dampf- und feuchtigkeitsdichte Bahn. jafo[®] Cell-PRO kann auch mit dem selbstklebenden jafo[®] Cell-PRO-Randabschlussstreifen, der auf die Überlappungen geklebt wird, dauerhaft und ohne Geräteinsatz sicher verbunden werden.

Anschlüsse:

Die Sperrbahn wird auch an Wänden und Durchdringungen hochgezogen. Für Rand- und Eckenbindungen werden passende Profile aus jafo[®] Cell-PRO selbst gefertigt und mit der Bahn verbunden. Der Anschluss an Durchdringungen erfolgt ebenfalls durch Verklebung mit dem jafo[®] Cell-PRO-Randabschlussstreifen. Wannbildung ist durch Verbindung von jafo[®] Cell-PRO mit 100 mm oder 200 mm breiten selbstklebenden Randabschlussstreifen möglich.

Fortsetzung